

FÖRDERVEREIN

Kath. Gemeinde Seliger Nikolaus Groß Grumme e.V.

Protokoll der 43. Vorstandssitzung vom 25.06.2013

Teilnehmer: Dr.Christian Amann, Marcus Brauckhoff , Maria Brüggestrath,
Andrea Reher, Fabian Rips, Andreas Stratemeyer, Mechthild
Wilhelmus
Verhindert: Pastor Stephan Scheve

TOP 1: Genehmigung des Protokolls

Protokoll der 42.Sitzung vom 24.04.2013

Das Protokoll der 42.Sitzung vom 24.04.2013 wird von den Mitgliedern des
Vorstands genehmigt und durch Herrn Fehr zeitnah ins Internet gestellt

TOP 2: Förderanfragen

Anschaffung eines Beamers für den Gemeindesaal

Der Vorstandsvorsitzende des FÖV erhielt am 25.05.2013 eine Förderanfrage per
Mail vom Gemeinderatsvorsitzenden Torsten Brüggestrath. Diese Anfrage wurde
an alle Vorstandsmitglieder des FÖV zeitnah weitergeleitet, so dass sie sich vorab
der Sitzung schon ein Meinungsbild verschaffen konnten. In dieser Mail legt Herr
Brüggestrath dar, dass der Gemeinderat sich für die Anschaffung eines Beamers
ausgesprochen hat, der unter der Decke des Gemeindesaals seinen Platz erhalten
soll. Der Gemeinderat hat sich nach sorgfältiger Prüfung für einen konkreten
Gerätetyp entschieden. Voraussichtliche Kosten (insgesamt ca. 1.000 €) und
genauere Details bzw. links für weitere Informationen im Internet zu diesem
Beamer wurden in der Mail dargelegt.

Auf der Grundlage dieses vorliegenden Förderantrags von Herrn Brüggestrath
haben die Anwesenden in der heutigen Sitzung über die Förderung abgestimmt
und die Förderung eines Betrages von ca. 1.000 € einstimmig beschlossen.

Aufarbeitung Kirchenbänke (Fronten)

Herr Brauckhoff berichtet über das erfolgte Informationsgespräch zwischen ihm und der Firma HolzundForm. Dabei ging es um eine fachliche Erläuterung möglicher durchzuführender Arbeiten an den Fronten der vorderen Kirchenbänke. Es handelt sich bei den durchzuführenden Tätigkeiten um das Schliessen von Fugen, das Bearbeiten von Fehlstellen, Ergänzung von Abbrüchen und einer Grundreinigung. Diese Maßnahmen sind zwar im weiteren Sinne Schönheitsreparaturen, sie können aber letztlich auch als vorbeugende Maßnahmen zur weiteren langfristigen Erhaltung angesehen werden.

Die Anwesenden beraten die Sachlage unter Berücksichtigung der neuen, konkreten Informationen und den zugrunde liegenden Kosten aus dem Angebot vom 30.11.2012. Sie legen eine Obergrenze in Höhe von 2.200 € als maximaler Förderbetrag fest.

Die Abstimmung über diese Förderanfrage wurde kurzfristig ans Ende der Sitzung gestellt, um alle weiteren Förderanfragen im Vorfeld noch zu besprechen und möglicherweise hinsichtlich der Dringlichkeiten zu gewichten.

Am Ende der Sitzung wurde mit fünf Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen abgestimmt. Demnach wird die Überarbeitung der zwei Fronten der vorderen Kirchenbänke vom Förderverein maximal mit 2.200 € unterstützt. Herr Brauckhoff wird dazu beauftragt, der Firma HolzundForm den konkreten Auftrag zu erteilen.

Zaunelemente auf der Kirchenmauer

Herr Rips berichtet über seine Bemühungen, alternative Angebote bzgl. der Zaunelemente einzuholen. Weitere Anbieter, die deutlich günstiger wären als das anfängliche Angebot, konnte er nicht finden. Das ursprüngliche Angebot vom 14.01.2013 belief sich auf ca. 3.300 €, was aber in der letzten Sitzung vom FÖV als zu teuer eingestuft wurde (vgl. hierzu Protokoll Nr.42, TOP 2).

Direkt vor der Sitzung führte Herr Rips ein Telefonat mit einer Firma, die eine günstigere Zaunvariante bis 2.000 € als kaum machbar einstuft. Es sei denn, man entscheidet sich für eine ganz einfache Zaunlösung, was wiederum vom Denkmalschutz höchstwahrscheinlich nicht akzeptiert würde.

Herr Rips hat ein neues „abgespecktes“ Angebot angefordert (Mittelstäbe und Rosetten sollen wegfallen, die Stäbe werden ausgedünnt). Das Ergebnis bleibt abzuwarten.

Schloßverzierung am Hauptportal der Kirche

Herr Brauckhoff erhielt die Information von Herrn Linnhoff, dass die Pfarrei die Kosten übernehmen wird. Eine Beauftragung wurde schon durch den Kirchenvorstand durchgeführt. Damit hat sich diese Förderanfrage für den FÖV erledigt.

Neue Küche für das Gemeindezentrum

Es wird der Einbau einer neuen Küche im Gemeindezentrum geplant. Der Grundstock der derzeitigen Küche ist ca. 37 Jahre alt und mit seiner Aufteilung und Einrichtung nicht mehr zeitgemäß und zweckmäßig. Eigens hierfür ist innerhalb des Gemeinderates ein Arbeitskreis gebildet worden, der sich mit der Planung und Angebotseinholung intensiv beschäftigt. Die notwendige Finanzierung wird voraussichtlich verteilt auf den Gemeindehaushalt und den FÖV. In welchem Verhältnis steht derzeit noch nicht fest.

In dieser Sitzung diskutieren die Anwesenden den Sachverhalt soweit bekannt, mit dem Ziel, ein einheitliches Meinungsbild des FÖV in dieser Angelegenheit zu entwickeln. Über einen möglichen Förderantrag zur Küchenfinanzierung könnte dann zügig abgestimmt werden. Grundsätzlich sind die Vorstandsmitglieder hinsichtlich einer anteilmäßigen Kostenübernahme durch den FÖV positiv gestimmt.

Als sinnvoll erscheint es den Sitzungsteilnehmern, wenn der Arbeitskreis dem FÖV eine kurze Erklärung und Vorstellung des Küchenprojektes geben würde, um dadurch die Entscheidungsbasis für den FÖV zu verbessern und eine schnelle Projektabwicklung zu ermöglichen. Hierzu könnte ein separater Termin kurzfristig eingeräumt werden. Vorgeschlagen wird Montag, der 22.07.2013.

Hierzu werden den Vorstandsmitglieder zeitnah noch Informationen zu gehen, ob ein derartiger Termin kurzfristig notwendig und möglich ist.

TOP 3: SEPA - Umstellung

Herr Dr. Amann hat ein Anschreiben der Sparkasse zum Thema SEPA-Umstellung erhalten und dieses an Frau Brüggestrath weitergeleitet.

Im Rahmen der SEPA-Umstellung ist die Nutzung einer neuen Software als PC-Version notwendig. Bevor die neue PC-Version eingerichtet wird, muss eine Gläubiger-Identifikationsnummer bei der Bundesbank beantragt werden. Hierzu wird die Registernummer als eingetragener Verein beim Amtsgericht benötigt (= Register-Nr. VR 3830 Fall2)

Die Anschreiben des FÖV müssen aktualisiert und mit der nach SEPA geänderten Bankverbindung / IBAN-Nummer versehen werden. Frau Brüggestrath und Herr Rips werden sich um die Umstellung kümmern. Weitere Informationen von der Sparkasse werden folgen.

TOP 4: Steuererklärung, Gemeinnützigkeit, Mitgliederzahl

Steuererklärung 2012

Die Situation ist gegenüber der letzten Sitzung unverändert. Beim Finanzamt wurden alle notwendigen und geforderten Unterlagen fristgerecht eingereicht. Der Steuerbescheid 2012 von Seiten des Finanzamtes bleibt abzuwarten.

Gemeinnützigkeit

Die Gemeinnützigkeit des Fördervereins wurde am 04.12.2012 durch das Finanzamt bestätigt. Es liegen keine neuen Informationen vor.

Mitgliederzahl

Die Mitgliederzahl beläuft sich unverändert auf 169 Mitglieder.

TOP 5 :Sonstiges

Nächster Termin

Die nächste reguläre Sitzung des Fördervereins findet am Mittwoch, den **11.09.2013**, um **20:00 Uhr** im Gemeindezentrum statt.

Angedacht , noch nicht bestätigt:

Vorschlagstermin für Küchenprojekt-Vorstellung: Montag, 22.07.2013

Andrea Reher
-Schriftführerin-

Dr. Christian Amann
-Vorsitzender des Fördervereins-